

I. AUFSÄTZE

	Seite
ALPATOV, M. und BRUNOV, N. Die altrussische Kunst in der wissenschaftlichen Forschung seit 1914. Teil 1	474
BELIĆ, ALEXANDER. Zur slavischen Akzentlehre	1
BOGORODICKIJ, V. Untersuchung des gemeinrussischen Versrhythmus mit Hilfe des Rosapelly'schen Lippenapparates	437
BRUNOV, N. s. ALPATOV.	
BUBRICH, D. Beiträge zur urslavischen Lautlehre. 1. Die relative Chronologie der Monophthongierung von Nasaldiphthongen im Urslavischen. 2. Der Umlaut im Urslavischen	121
BULACHOVSKIJ, L. Die Akzentzurückziehung im Slovenischen	400
DURNOVO, N. Noch einmal akslav. <i>kyjъ</i>	381
FISCHER, AD. Die polnische volkskundliche Forschung 1914—1924. Teil 2	181
GUKOVSKIJ, GR. Von Lomonosov bis Deržavin	323
HANCOV, VS. Das Ukrainische in neueren Darstellungen russischer Mundarten. Teil 1	218
HIPPIUS, W. Die Gogol'-Forschung 1914—1924	530
HOLTZMANN, R. Die älteste Namensform für Preßburg	372
ILJINSKIJ, G. Zur Geschichte des Imperativs im Kleinrussischen	126
KARBE, W. Arkona—Rethra—Vineta	365
LEWY, E. Betrachtung des Russischen	415
MELICH, J. Etymologien. 1. Slovak. <i>osoh</i> ‚Nutzen‘. 2. Über den serbischen und kroatischen Namen <i>Fruška Gora</i>	35
MLADENOV, ST. Die bulgarische Sprachwissenschaft 1914—1924. Teil 1	506
OBNORSKIJ, S. Dualspuren in der nominalen Deklination des Russischen	61
SCHACHT, JOSEPH. Zwei Veröffentlichungen zur türkisch-bulgarischen Fürstenliste	268
Nachtrag	579
SCHMID, H. F. Die slavische Altertumskunde und die Erforschung der Germanisation des deutschen Nordostens. II.	134
SCHWARZ, ERNST. Nochmals der Name Preßburg	58
„ „ Sloven. <i>p</i> : altbair. <i>p</i> (<i>b</i> , <i>w</i>)	471
„ „ Wiking ~ asl. <i>vitedzъ</i>	104
SKÖLD, HANNES. Der russische Name des Pferdes	180
SKOK, P. Fremde Deklinationen im slav. Lehnwörtern	391
SOBOLEVSKIJ, AL. Zur russischen Ortsnamenforschung. 1. <i>Žmerinka</i> . 2. Zu <i>Ἀχέρον</i> . 3. Zu <i>-vättern</i> . 4. Zu den keltischen Flußnamen auf <i>-amo-</i> , <i>-ama-</i>	51
ŠIMKEVIČ, K. Die Lermontov-Forschung seit 1914	261
THOMSON, AL. Phonetische Beobachtungen zur russischen Aussprache. 1. Über urslavisches Schluß- <i>ъ</i> im Russischen Exkurs: Allgemeinphonetisches über die <i>i</i> - und <i>e</i> -Laute	29
2. Über den urslavischen Vokal <i>ъ</i> im Russischen Exkurs: Allgemeinphonetisches über die <i>o</i> - und <i>u</i> -Laute	383
TOMAŠEVSKIJ, B. Die Puškin-Forschung seit 1914	236
TRUBETZKOJ, Fürst N. Die Behandlung der Lautverbindungen <i>tl</i> , <i>dl</i> in den slavischen Sprachen	117

	Seite
VASMER, M. Alte Flußnamen. 3. <i>Tanew</i>	125
" " Beiträge zur slavischen Grammatik. 1. MEILLET's urslavisches Sibilantendissimilationsgesetz	54
" " Etymologisches: 6. Nhd. <i>Fatzke</i> . 7. Russ. <i>чмерлядь</i> . 8. Lett. <i>lānis</i>	124. 133. 473
" " Nachtrag zu G. ILJINSKIJ's Aufsatz. Zur Geschichte des Imperativs im Kleinrussischen.	133
" " Neuere Beiträge zur slavischen Ortsnamenforschung. Teil 1: Die altgermanische Ortsnamenforschung in Böhmen	524
WIJK, N. van. Akslav. <i>bezumb'ь</i>	379
WITTE, HANS. Die Quellen zur slavischen Namenforschung in Mecklenburg	521
WOTSCHKE, THEODOR. Johann Lasitius. Ein Beitrag zur Kirchen- und Gelehrten-geschichte des 16. Jahrhunderts. Teil 1 und 2.	77. 442
ZELENIŃ, D. Die russische (ostslavische) volkskundliche Forschung in den Jahren 1914—1924. Teil 3	202